

03.03.2009 – 14:53 Uhr

## Zum Abschluss der WoodMac CHINA 2009 (17. bis 20. Februar) in Shanghai

Hannover/Shanghai (ots) -

- 406 Aussteller aus 19 Ländern berichten von guten Geschäften
- Innovationskraft der Holz be- und -verarbeitenden Industrie überzeugt Besucher

Die WoodMac CHINA, die zeitgleich mit der FurniTek China und der WoodBuild China vom 17. bis 20. Februar 2009 auf dem Shanghai New International Expo Centre (SNIEC) in Pudong/Shanghai durchgeführt wurde, schloss nach vier Messetagen ihre Tore. Rund 14 000 Besucher aus 81 Ländern überzeugten sich von der Innovationskraft der ausstellenden Holz be- und verarbeitenden Industrie. Trotz der wirtschaftlich angespannten Lage äußerten sich die Aussteller sehr zufrieden.

"Wir sind ziemlich überrascht vom guten Verlauf der Messe. Die Ergebnisse waren besser als erwartet. Wir haben die meisten chinesischen Distributoren getroffen und konnten einige Maschinen verkaufen, da wir zur Messe auch spezielle Angebote hatten", äußerte sich Jörg F. Mayer, General Manager bei Altendorf Qinghuangdao Machinery zufrieden. Von ähnlich guten Ergebnissen der WoodMac CHINA 2009 berichtet auch Zeng Deming, Manager bei Nanxing Woodworking Machinery Co.: "Diese WoodMac CHINA war sehr zufrieden stellend und weitaus besser als man aufgrund der derzeitigen wirtschaftlichen Situation annehmen konnte. Wir haben viele Aufträge von uns bereits bekannten aber auch von neuen Kunden aus China und Übersee mitnehmen können."

Die WoodMac CHINA 2009 übte sowohl auf die Aussteller als auch auf die Besucher richtungweisende Impulse aus. In- und ausländische Aussteller präsentierten sich mit zukunftsweisenden Produkten und Technologien aus der Holz be- und -verarbeitenden Branche. Die Messe zählte 406 Aussteller aus 19 Ländern, darunter Gemeinschaftsstände aus Deutschland, Italien und Spanien. Auch für europäische Unternehmen ist sie die ideale Plattform, um neue Märkte zu erschließen und bestehende Kontakte zu pflegen. Rund 14 000 Besucher überzeugten sich von der Innovationskraft der ausstellenden Holz be- und -verarbeitenden Industrie. Davon kamen 13 Prozent der Besucher aus Übersee.

"Gerade die Besucher aus Übersee sind eine sehr wertgeschätzte Klientel, da diese mit konkreten Investitionsabsichten anreisen und diese dann auch umsetzen", so Brendan O'Connell Jennings, General Manager der China International Exhibitions Ltd. (CIE). Die Besucher aus Übersee kamen aus 81 Ländern, darunter aus Afghanistan, Chile, Iran, Australien, Russland und Indonesien.

Die WoodMac CHINA findet zeitgleich mit der FurniTec und Wood Build China statt und hat sich zum internationalen Treffpunkt für die Anbahnung und die Weiterführung von Geschäftskontakten etabliert. Eine immer größere Rolle nehmen auch die Seminare und Konferenzen ein, die während der Messe stattfinden. Organisiert wird die WoodMac CHINA von der China Exhibitions Ltd., der China National Forest Machinery Association und der Deutschen Messe Hannover mit Unterstützung des EUMABOIS, der Europäischen Föderation der Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen.

Die nächste Veranstaltung findet im März 2011 in Shanghai statt. Weitere Informationen finden sich im Internet unter [www.woodmacchina.net](http://www.woodmacchina.net).

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion:  
Anja Brokjans  
Tel. +49 511 89-31602  
E-Mail: [anja.brokjans@messe.de](mailto:anja.brokjans@messe.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100578706> abgerufen werden.